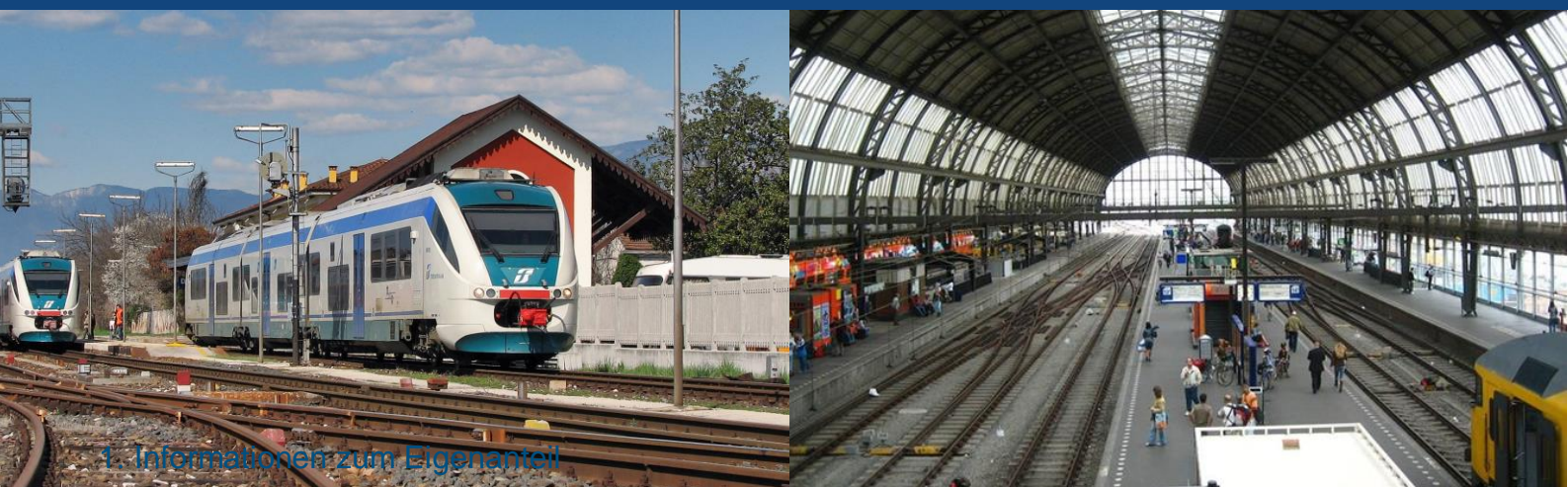


Geschäftsanhahnung Italien

für deutsche Unternehmen und Zulieferer aus dem Bereich
Eisenbahnbau, Bahntechnik und Schienenverkehr, 20.-23.5.2019

Anmeldeunterlagen



1. Informationen zum Eigenanteil

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert die Italienische Handelskammer für Deutschland (ITKAM) im Rahmen des Markterschließungsprogramms eine Geschäftsanhahnungsreise nach Italien. Die Reise findet vom 20. bis 23. Mai 2019 statt. In Vorbereitung auf die Reise erhalten die Teilnehmer eine detaillierte Zielmarktanalyse sowie eine individuell vorbereitete Factsheet.

Das Projekt wird aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert und ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU.

Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (brutto) für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (brutto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1000 Euro (brutto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitern
-

Die Flug-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten werden von jedem Teilnehmer selbst getragen und sind im oben aufgelisteten Eigenanteil nicht inbegriffen.

Bitte senden Sie die unterschriebenen und eingescannten Informations- und Anmeldeunterlagen **bis zum 15. Februar 2019** an:

Julia Woyke, Italienische Handelskammer für Deutschland, Email: jwoyke@itkam.org

Durchführer



CAMERA DI COMMERCIO
ITALIANA PER LA GERMANIA
ITALIENISCHE HANDELSKAMMER
FÜR DEUTSCHLAND

2. Verbindliche Anmeldung

Für die **Geschäftsanhaltungsreise** nach Italien für Unternehmen und Zulieferer aus dem Bereich Eisenbahnbau, Bahntechnik und Schienenverkehr im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU im Zeitraum **vom 20. bis 23. Mai 2019**.

Unternehmen:

Name/ Vorname:

Position/ Abteilung:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon/ Mobil/ Fax:

E-Mail:

Internetseite:

Tätigkeitsbereich Ihres Unternehmens:

Mein Unternehmen ist bereits im Zielmarkt aktiv:

☐ Ja

☐ Nein

☐ Falls ja, bitte erläutern:

Meine Erwartungen an die Geschäftsanhaltungsreise:

☐ **Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten Geschäftsanhaltung an. Ich bestätige, dass ich die Hinweise gelesen habe und damit einverstanden bin.**

Ich bin einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten (Name, Telefonnummer, E-Mail Adresse) von der Italienischen Handelskammer für Deutschland gespeichert und im Rahmen dieser Veranstaltung genutzt sowie an das BMWi zum Zweck der Evaluierung der Veranstaltung weitergeleitet werden.

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel

Bitte beachten Sie auch die offizielle Teilnehmererklärung des BMWi, die zusammen mit diesem Anmeldeformular auszufüllen ist.

Projektpartner:

3. Fragebogen zur Organisation der Geschäftsgespräche

Die im Folgenden übermittelten Angaben zu Ihrem Unternehmen dienen der Erstellung eines Profils, auf dessen Grundlage individuelle Geschäftsgespräche für Ihr Unternehmen während der Geschäftsanhaltung vereinbart werden.

Allgemeine Informationen zu Ihrem Unternehmen

Unternehmen	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Stadt	
Internetseite	

Teilnehmer	
Position im Unternehmen	
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	

Kurzprofil: Hinweis: *maximal 300 Zeichen inklusive Leerzeichen*

Interessen im Zielmarkt: Hinweis: *maximal 300 Zeichen inklusive Leerzeichen*

Tätigkeitsbereiche Ihres Unternehmens:

Welche Produkte/ Dienstleistungen bietet Ihr Unternehmen in der Branche der Bahntechnik und -infrastruktur an?

Welche Produkte/ Dienstleistungen Ihres Unternehmens sind für den Export vorgesehen?

Bitte beschreiben Sie Ihre Strategie für die Erschließung von Exportmärkten.

Seit wann ist Ihr Unternehmen in der Branche der Bahntechnik tätig?

Länderspezifischer Teil: Italien

Exportieren Sie bereits in den Zielmarkt?

☐ Ja

☐ Nein

Falls ja, haben Sie Ihre Produkte dem Zielmarkt angepasst? Inwiefern?

Benötigen Ihre Produkte/ Dienstleistungen im Zielmarkt eine spezielle Zertifizierung/ Genehmigung?

☐ Ja, welche: _____

☐ Nein

☐ Nicht bekannt

Haben Sie in den vergangenen zwei Jahren Geschäftsreisen im Zielmarkt unternommen? Falls ja, schildern Sie bitte kurz Ihre Erfahrungen.

Haben Sie bereits Marktanalysen für den Zielmarkt durchgeführt?

☐ Ja

☐ Nein

☐ Geplant

Projektpartner:

Falls ja, beschreiben Sie bitte kurz die Ergebnisse.

Anforderungsprofil an die Delegationsreise

Welches sind von Ihnen gewünschte Gesprächspartner für individuelle Termine während der Delegationsreise? Bitte geben Sie zu jedem Kontaktwunsch das Anforderungsprofil so genau wie möglich an.

Hinweis: An dieser Stelle können sowohl konkrete Unternehmen und Institutionen als auch allgemeine Gesprächswünsche genannt werden.

Kontaktwunsch: _____

Anforderungsprofil: _____

Kontaktwunsch: _____

Anforderungsprofil: _____

Kontaktwunsch: _____

Anforderungsprofil: _____

Kontaktwunsch: _____

Anforderungsprofil: _____

Projektpartner:

4. Allgemeine Hinweise zur Geschäftsanbahnungsreise

Die Geschäftsanbahnung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen des Markterschließungsprogramms gefördert. Sie beinhaltet Zuwendungen für unternehmensbezogene Leistungen, bei denen es sich um sog. De-minimis Beihilfen handelt. Unternehmen können diese Leistungen in Anspruch nehmen, sofern dabei das maximale Fördervolumen von insgesamt 200.000 EUR (innerhalb von 3 Jahren) nicht überschritten wird.

- Nach Abschluss der Reise wird eine Bescheinigung über die Höhe des „De-minimis“-Beihilfebetrags pro Teilnehmer ausgestellt.
- Die teilnehmenden Unternehmen tragen einen Eigenanteil in Abhängigkeit ihres Jahresumsatzes und der Anzahl ihrer Mitarbeiter sowie die Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten.
- Mit der Anmeldebestätigung geht Ihnen eine Rechnung über den fälligen Eigenanteil zur unverzüglichen Zahlung zu.
- Die Anmeldung zur Teilnahme an der Geschäftsanbahnung ist mit der Unterschrift für das Unternehmen verbindlich und kann nach Eingang bei der Italienischen Handelskammer für Deutschland bis spätestens 3 Monate vor Beginn der geplanten Reise bei der Italienischen Handelskammer für Deutschland kostenfrei widerrufen werden.
- Mit der Teilnahme an der Geschäftsanbahnung verpflichtet sich der Unternehmensvertreter eine Unternehmenspräsentation zu erstellen und diese spätestens drei Wochen vor Reisebeginn an die Italienische Handelskammer für Deutschland zu senden. Der Unternehmensvertreter erklärt sich zudem bereit, die Unternehmenspräsentation am festgelegten Veranstaltungstag im vorgegebenen Zeitrahmen dem Fachpublikum vorzutragen.
- Der Unternehmensvertreter erklärt sein Einverständnis, an Befragungen zur Evaluierung der Geschäftsanbahnung teilzunehmen.
- Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Flug erst nach der finalen Reisefreigabe durch die Italienische Handelskammer für Deutschland (voraussichtlich Anfang März) buchen.

Ich bestätige, dass die gemachten Angaben vollständig, wahr und fehlerfrei sind. Die Daten dürfen zur Erstellung von Unterlagen zur Delegationsreise verwendet werden, die zur Veröffentlichung und Verbreitung im Rahmen der Organisation und Durchführung der Geschäftsanbahnung bestimmt sind.

Name: _____

Datum / Unterschrift: _____

Stempel:

Projektpartner: